



Wissensnetz

Wissensmanagement und moderne Verbandskommunikation

The screenshot shows the 'Beiträge' (Contributions) section of the Wissensnetz website. On the left is a sidebar with a search bar and a list of categories: Bildung, Ehrenamt, Inklusion, Integration, Wissenschaftskoordinatoren, Chancengleichheit, Leistungssport, Testthemenfeld, and Theorie. The main content area displays a post by John Doe from March 3, 2022, titled 'Blended Learning'. The post text discusses combining presence and e-learning phases. Below the post are interaction buttons for 'Gefällt mir' and 'Kommentar'. On the right, there are two sidebars: 'Schlagwortwolke' (Tag Cloud) with terms like 'Beiträge', 'Blended Learning', 'Community', 'Ausbildung', 'Seminar', 'LMS', 'Sport', 'Wissensnetz', 'Veranstaltungen', 'Gruppenmanagement', and 'Trainer:in'; and 'Aktivität' (Activity) showing a recent post by John Doe.

Wissensnetz

Wissensmanagement und moderne Verbandskommunikation mit dem Wissensnetz

Wissen – das ist die zentrale Ressource im verteilten Sportsystem sowie in vielen Organisationen und Verbänden auch außerhalb des Sports. Das ursprünglich für den Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) entwickelte Wissensnetz ist eine onlinegestützte Communityumgebung, die einen informellen Informations- und Wissensaustausch für Organisationen und Verbände aller Art ermöglicht.

Die Nutzer:innen können sich mit anderen Organisationsmitgliedern austauschen, interessante Informationen und Materialien zu den Handlungsfeldern ihrer Praxis erhalten, eigene Beiträge und Materialien einstellen sowie eigene Gruppen gründen und sich dort zu spezifischen Themen austauschen.

Das Wissensnetz ermöglicht einen kontinuierlichen Austausch und Wissenstransfer und schafft somit einen Rahmen für moderne Verbandskommunikation und -arbeit.

Ziele und Potenziale des Wissensnetzes:

- Schnelle und einfache Kommunikation sowie Wissenstransfer in alle Richtungen
- Verbesserung der Organisations- und Kommunikationsstrukturen in der Gremienarbeit und im gesamten Verband
- Förderung und Forderung von Austausch
- Aufbrechen von Wissenssilos
- Ermöglichung von Schnittstellen und transparenter Meinungsbildung
- Blended Conferences (online Begleitung vor und nach Veranstaltungen)
- Stärkung der Engagementförderung und der Partizipation
- personalisiertes Wissensmanagement-System (jedes Mitglied kann seine Handlungsfelder im eigenen Profil festlegen)

Funktionalitäten



Schwerpunkthemen und Interessensgebiete in lebendigen Gruppen

- Selbstständiges Erstellen und Managen Ihrer Gruppen mit unterschiedlichen Rollen und Rechten
- Flexible Beitrittsoptionen: von geschlossenen Gruppen (Beitritt durch Anfrage) bis hin zu offenen Gruppen (freier Zutritt)
- Gruppeninterne Online-Meetings



Themenspezifischer Austausch

- Beiträge und Dokumente gemeinsam pflegen
- Kategorisierung von Inhalten (Beiträge/ Dokumente) in einer Gruppe und im Gemeinschaftsbe- reich mit Themenfeldern
- Abo-Funktion, feingranulare Benachrichtigungseinstellungen u.a. nach Themenfeldern
- Suchfunktion zu Inhalten von Gruppen/ Materialien
- Reaktionen auf Beiträge



Vernetzung in der Organisation

- Organisations- & Personen- verzeichnis
- Einfache Verwaltung der Organi- sationszugehörigkeit
- Einladen neuer Personen direkt in Organisationen und Gruppen

Welchen Mehrwert bietet der Austausch in Online-Communities?

Mit der Integration virtueller Lösungen eröffnen sich insbesondere für informelle Bildungsprozesse und zeitgemäßes Wissensmanagement vielseitige Chancen. So ist es heute möglich, sich in Communities standortübergreifend, zeitlich flexibel und selbstorganisiert auszutauschen. Ob innerhalb einer Organisation oder weltweit organisiert – das gemeinsame Interesse verbindet und unterstützt das individuelle und kollektive Vorankommen.

Beim sozialen Community-Lernen teilen wir unser Wissen und Können mit Anderen. Mit der Streuung von Informationen werden Wissenssilos aufgebrochen und die gemeinsame Entwicklung kreativer Lösungen wird angestoßen.

Wissensteilung und Reflexion können sich entfalten. Durch eine transparente Kommunikation auf Augenhöhe wird die Partizipation und Vertrauenskultur innerhalb der Organisation gefördert.

Das Lernen aus Erfolgen und Herausforderungen Anderer stärkt das Selbst- und Fremdbild sowie die persönliche Entwicklung. Darüber hinaus wirkt es positiv auf das Zugehörigkeits- und Teamgefühl sowie die Identifikation mit der Organisation.

Online-Communities sind ein ideales Werkzeug, um digitale Transformation voranzutreiben und lebenslanges Lernen zu ermöglichen.

Software as as Service:

- Zeitgemäße Online-Lösung nach dem Software as a Service Prinzip (SaaS), das heißt Sie brauchen keinen Systemadministrator oder Server-Infrastruktur in Ihrer Organisation.
 - Hosting der Infrastruktur bei unserem lang-jährigen Hardware-Partner Hetzner in deutschen Rechenzentren
 - etabliertes Verfahren zur Pflege und Wartung der Umgebung
- Der technische Support für Ihr Wissensnetz wird persönlich durch das Ghostthinker Team übernommen. Fragen oder Anmerkungen werden binnen 24h beantwortet.
- Nutzung von jedem aktuellen Endgerät mit Internetanbindung und über den Webbrowser möglich.
- Die max. Benutzer:innenzahl richtet sich nach gebuchtem Paket und kann selbstverständlich je nach Bedarf angehoben werden.
- Übernahme Ihres Look and Feels hinsichtlich Logo und zwei Primärfarben
- Sie haben die Möglichkeit, sich an technischen Entwicklungen zu beteiligen. Da das Wissensnetz auf einer Open-Source-Basis entwickelt wurde, können technische Weiterentwicklungen auch gemeinsam mit anderen Organisationen im Sinne einer Entwicklungsgemeinschaft angegangen werden und Ressourcen und Kräfte gebündelt werden.

Referenzen

„Im Vordergrund des adh-Wissensnetzes steht, Aktivierung und Beteiligung zu ermöglichen. So wollen wir das Wissensnetz als eine zukunftsfähige Kommunikations- und Austauschplattform für den Hochschulsport in Deutschland etablieren.“

Benjamin Schenk, Jugend- und Bildungsreferent beim adh

„Das FN-Ausbildernetz ist eine tolle Möglichkeit für Trainer, Ausbilder und Berufsreiter, sich exklusiv fachlich auszutauschen, sich untereinander zu coachen und Feedback von Kollegen zur Ausbildung einzuholen.“

Eva Lempa-Röller, Ausbildungsreferentin bei der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN)

Unsere Kunden:

